

Zur Barmiswoh

von

S A L O C A R L E B A C H  
Leipzig

Heute geht ein Liedel an von dem guten Bebbelmann,  
Denn wie ihr ja alle wißt, jetzt die Barmiswoh ist.  
Ach, ist das ein guter Enkel, Neffe, Sohn und Bruder!  
Ach, ist das ein guter Enkel, Sohn und Bruder!

Als er noch kaum babbelte, er schon Alpen krabbelte,  
Denn die Schweiz, die liebt er sehr, Tante Ida noch viel mehr.  
Kommt heim als Schwyzer Neger: Scholaum, mein Schornsteinfeger!  
Kommt heim als Schwyzer Neger: Scholaum, Schornsteinfeger!

Dann hat er sich ausgeruht Jahre drei - wie wohl das tut!  
Schlitteln, Rodeln ist schon fein, auch Rollern, das muß sein!  
Das Übrige kommt später oder gar nicht peut-être -  
Das Übrige kommt später oder nicht peut-être

Ach, man fängt ihn doch zuletzt, hat ihn auf die Bank gesetzt,  
Die Mütze steht ihm sehr becheint, und Tante Else weint.  
Und Pappi will dotieren mit Nickeln nur noch Vieren -  
Und Pappi will dotieren mit Nickeln nur noch IV.

Seht, nun habt ihr hier 'nen Mann, der die Stimm schon brechen kann  
Z w e i Barmiswohs kann man gern verfassen aus dem Herrn.  
Doch Tant' Mirjam sagt: "Verzuckert"! und Recha das Herz puckert,  
Tante Mirjam sagt: "Verzuckert"! und Recha das Herz puckt.

Und ist noch so schwer die Zeit, Juden haben immer Freud':  
Seht ihn an, den Großpapa, mit seinem Enkel da!  
Lerner sind sie, feine, der "Große" und der "Kleine":  
Lerner sind sie, feine, der "Große" wie der "Klein":

Eschte mal die halbe Welt, die sich jetzt schon eingestellt:  
Hamburg, ~~Essen~~ Altona, ~~Baden~~ *Baden*, *Mülheim* - fern und nah,  
Wachsen sehn dies kern'ge Holz zu ihrer aller Freud' und Stolz,  
Wachsen sehn dies kern'ge Holz zu aller Freud' und Stolz!

Last drum jetzt die Gläser gehn und uns froh ins Auge sehn.  
Auf das Glück vom Bebbelmann stoß ich jetzt mit euch an!  
Hoch soll er leben, seine lieben Leut' daneben!  
Hoch soll er leben,

d r e i m a l h o c h !